



Pressemitteilung – KRAUSE-Werk

KRAUSE erweitert ProTec-Produktserie um zwei FahrGerüste ohne Traverse



Die Fahrgerüste der KRAUSE MONTO ProTec-Serie bieten ambitionierten Hand- und Heimwerkern seit Jahren fahrbare Arbeitsbühnen mit hoher Qualität für anspruchsvolle Anwendungen. Die drei bereits bestehenden Fahrgerüste, die mit Arbeitshöhen bis zu 12,30 m Sicherheit und Flexibilität bei Einsätzen in großen Höhen bieten, wurden nun um zwei weitere Modelle ohne Traverse erweitert.

Bisher konnten an der ProTec-Serie interessierte Kunden zwischen dem klassischen ProTec Alu-Fahrgerüst, dem ProTec XS mit faltbarer Grundeinheit und dem ProTec XXL im Breitaufbau mit doppelter Belagbühnenfläche wählen. Diese wurden nun um die beiden Fahrgerüste ProTec 1000 und ProTec XS 1000 ohne Traverse erweitert. Durch die geringere Aufstellfläche können die Grundeinheiten der beiden neuen Gerüste problemlos durch Türen gefahren werden, was sie zu idealen Fahrgerüsten für den

Innenausbau macht. Die Fahrrollen stecken direkt in den Vertikalrahmen, was den Auf- und Abbau der Fahrgerüste nochmals schneller und einfacher von der Hand gehen lässt. Wie alle ProTec-FahrGerüste verfügen auch die beiden neuen Modelle über die praktischen 1-Meter Vertikalrahmen, die zu einem 2-Meter Vertikalrahmen zusammengesteckt werden können und so einen flexiblen Aufbau ermöglichen.

Die beiden neuen Gerüste erreichen voll aufgestockt Arbeitshöhen von 12,20 m bzw. 11,70 m und sind ebenfalls mit dem innovativen KRAUSE GuardMatic-System ausgestattet. Dieses bietet maximale Sicherheit bei Auf- und Abbau der KRAUSE-Fahrgerüste bei bis zu 45% Zeitersparnis, maximale Stabilität in der Höhe sowie einfacheres Handling und Logistik der Einzelteile. Die neu konstruierten Geländerrahmen vereinen Handlauf, Knieleiste und Diagonale in einem Bauteil und können mit Leichtigkeit von der darunterliegenden Belagbühne bzw. vom Boden aus eingehängt werden. Wenn die Anwender die Belagbühne durchsteigen, ist somit immer schon ein Geländer rundum zum Schutz vor Abstürzen vorhanden. Die Anzahl der Einzelteile verringert sich, was auch Transport und Logistik der Fahrgerüste erleichtert. Eine 6-Punkt-Fixierung des neuen GuardMatic-Systems am Vertikalrahmen sorgt für maximale Stabilität in der Höhe. Für den Auf- und Abbau sowie für

den Transport zum Lager oder der Baustelle können die Diagonalstreben platzsparend eingeklappt und fixiert werden.

Ob sich interessierte Anwender für die klassische ProTec Fahrgerüst-Variante, die faltbaren Gerüste der ProTec XS-Serie oder das ProTec XXL im Breitaufbau entscheiden, an oberster Stelle steht mit KRAUSE-Fahrgerüsten immer maximale Sicherheit. Alle sicherheitsrelevanten Produktmerkmale gehören bei KRAUSE zur Standard-Ausstattung. Die Fahrgerüst-Lösungen erhöhen Arbeitssicherheit und Produktivität.

Darüber hinaus erhalten Nutzer von KRAUSE Fahrgerüsten umfangreiche After-Sales-Services wie Aufbau- und Verwendungsanleitungen und Produktvideos als Download oder Unterstützung und Do-it-yourself-Seminare zur jährlichen Prüfung von Leitern und Fahrgerüsten.

Alle Informationen zu KRAUSE und den innovativen Produkten und Dienstleistungen finden Sie unter: <https://www.krause-systems.de/protec-fahrgerueste.html>

Der obige Text und das beiliegende digitale Bildmaterial können frei verwendet werden.

Verantwortlich i.s.d.P.:

KRAUSE-Werk GmbH & Co. KG
Am Kreuzweg 3
D-36304 Alsfeld
Telefon: +49 (0) 6631 / 795 – 0
Telefax: +49 (0) 6631 / 795 – 139

Ihr Ansprechpartner für weitere Informationen und Rückfragen:

Mediaagentur
team digital GmbH
Wolfgang Jung
Hopfmannsfelder Str. 7
36341 Lauterbach
Telefon: +49 (0) 6641 / 91 16 511
Telefax: + 49 (0) 6641 / 91 16 520
jung@team-digital.de